



Georg Büchner

Lenz

Lesung mit Ernst Stötzner

1 mp3-CD · ca. 53 min

D 15 € · AT 15,5 €

ISBN 978-3-7424-0918-8

Erscheinungstermin: 22.03.2019

Als der Dichter Jakob Lenz in den Vogesen von Pfarrer Oberlin aufgenommen wird, erholt er sich nach und nach von seinem psychischen Leiden. Das Gleichmaß des Tages und das Leben im Einklang mit der Natur wirken sich heilsam aus. Doch eines Tages stirbt im Nachbarort ein Kind und Lenz verfällt auf den Gedanken, es mit Gottes Hilfe ins Leben zurückbringen zu können. Der Versuch misslingt und Lenz durchlebt eine tiefe Glaubenskrise, während der seine Krankheit mit aller Macht zurückkehrt. Mit »Lenz« blickte Büchner in die Abgründe einer gequälten Seele und gilt damit als Vorreiter der Moderne. Intensiv und einfühlsam gelesen von Ernst Stötzner.

Georg Büchner

Georg Büchner, 1813 im hessischen Goddelau nahe Darmstadt als Sohn eines Arztes geboren, gründete während seines Studiums die revolutionäre »Gesellschaft für Menschenrechte« und war Verfasser der Streitschrift »Der hessische Landbote«. Seine gesellschaftskritische Einstellung spiegelt sich auch in seinen Werken »Leonce und Lena«, »Woyzeck« und »Lenz« wider. Büchner starb 1837 im Alter von nur 23 Jahren.

Ernst Stötzner

ERNST STÖTZNER, geboren 1952 in Frankfurt am Main, ist ein deutscher Schauspieler, Regisseur und Sprecher. Seine künstlerische Heimat fand er in Berlin an der Schaubühne, am Deutschen Theater und beim Berliner Ensemble und tat sich ab Ende der 80er-Jahre als Regisseur mit Inszenierungen klassischer Stoffe wie »Kabale und Liebe« oder »Hedda Gabler« hervor.